

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Jacob Klein, Johann Friedrich König, Christoph Samuel John, Johann Wilhelm Gerlach und Johann ...

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Klein, Jacob
John, Christoph Samuel
Gerlach, Johann Wilhelm
Rottler, John Peter

Tarangambadi, 01.01.1776-28.12.1776

11. März 1776

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and inquiries, please write to the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162522

Geheimlich zu schlafen, ist mir die Hilfe notwendig
 sein auf, sagte man ihm und nahm an, der für
 zu dem das Geistesgute, so auf ihm in Fran-
 quebar und nicht mehr. Nach in der Kutsche
 er war ließ im hohen Frieden in der Stadt. Dann mit
 einem in den Weg auf mich zu gegangen, im Wort
 zu formen, in seiner ihm im Wort aus der Hand zu
 geben und die A. L. unter sich aus

D. 11. Mart. haben wir in der ersten Stunde
 H. John. wieder zu H. Schwarten zu sein lassen
 in der letzten Stunde um das nächste Hilfswort
 in der Kutsche in der ersten Stunde
 gegangen und in der ersten Stunde
 den und angestanden, daß wir in der ersten Stunde
 in der ersten Stunde auf der ersten Stunde
 zu sein. Das Wort mit Augen und Gold
 hat und haben in der ersten Stunde
 und die erste und die erste Stunde
 gegangen in der ersten Stunde. Er hat ja gesagt: Ich will
 nicht mehr lassen: Ich will nicht mehr
 kommen Amen.

D. 14 Mart. haben wir auch in der ersten Stunde
 nach dem ersten Stunde Camulisten zu sein